

Lesung für ein Kinderhaus

Bad Homburg. Literatur trifft auf soziales Engagement könnte man die Lesung nennen, die Diana Dörr diesen Samstag von 17 Uhr Uhr in ihrer Praxis in der Saalburgstraße 95 hält. Dörr liest aus ihrem Roman „Der Steg nach Tataraka“ und sammelt gleichzeitig Spenden zu Gunsten eines Kinderhauses in Kaliningrad, dem früheren Königsberg. Dort unterstützte das Bad Homburger Hilfswerk „Über alle Grenzen“ bis 2006 verschiedene Hilfsprojekte. Darunter befand sich ein Haus für Straßenkinder, das vom Malteser Hilfsdienst errichtet wurde. „Über alle Grenzen“ finanzierte zum Beispiel die Küche dieser Anlaufstelle für Straßenkinder, die hilft, durchschnittlich 25 Kinder im Alter von zwei bis etwa sechs Jahren mit drei Mahlzeiten täglich zu versorgen. Die Kinder werden in

diesem Haus regelmäßig hygienisch versorgt und mit sauberer Kleidung ausgestattet. Mittlerweile werden dort kinderreiche und hilfsbedürftige Familien unterstützt. Auch Kinder von alleinerziehenden Müttern werden kostenfrei mit Essen versorgt. Das Projekt läuft inzwischen unter der Schirmherrschaft der Caritas Osnabrück. Da die Finanzierung durch den Ausfall eines Großsponsors nicht mehr gesichert ist und dem Kinderhaus die Schließung droht, will Dörr das Projekt durch eine Spendensammlung unterstützen. An der Lesung wird auch der Koordinator der Hilfsaktionen, Theodor Große-Starmann, teilnehmen und über seine Arbeit zu berichten. Um Anmeldung per Telefon unter (06172) 937231 oder E-Mail an info@diadnaoerr.de wird gebeten.



Frisches Blut für die Polizei

Neue Polizeibeamte braucht das Land – im Hochtaunuskreis konnte der Leiter der Polizeistation Bad Homburg, Erster Polizeihauptkommissar Erwin Pasko, gleich 18 neue Polizeibeamte begrüßen. Turnusgemäß kommt es im Februar in den Polizeienstellen zu Veränderungen im Personal. Dann werden Fachhochschulabsolventen aus der Bereitschaftspolizei aber auch Beamte, die bereits an anderen Orten Dienst versehen haben, versetzt. Die „Neuen“ kommen aus unterschiedlichen Gemeinden Mittel- und Südhessens. Sie können ihren Dienst jetzt heimatnah verrichten. Demgegenüber steht allerdings auch eine fast gleich hohe Anzahl von „Abgängern“.

Zusammenlegung der Commerzbank im September

Bad Homburg. Die beiden Commerzbank-Filialen in der Kurstadt werden laut David Schüler, Mitglied der Geschäftsleitung Region Bad Homburg, im September zusammengelegt. Im Klartext: Künftig gibt es nur noch eine Filiale des Bankhauses, und zwar am Standort Louisenstraße 66, jenem, an dem vor der Fusion die Dresdner Bank beheimatet war. „Den Standort in der Louisenstraße 63, den wir nur angemietet hatten, werden wir aufgeben.“ Die dadurch eingesparten Mietkosten würden in die Renovierung des neuen Standorts gesteckt. Wie hoch die zu investierende Summe genau sein wird konnte Schüler noch nicht genau abschätzen.

Bad Homburg exklusiv

Einzigartig in Deutschland
Seit 2008 in Bad Homburg

- Burnout
- Migräne
- Depression
- Schlaflosigkeit
- Kopfschmerzen
- Wechseljahresbeschwerden
- Rücken- und Schulterschmerzen

Stärkung der Abwehrkräfte

Mo-Sa 09:00 - 18:00 Uhr
nach 18:00 Uhr Termine nach Vereinbarung

Tel. 06172 6825703
Gunzostrasse 9 61352 Bad Homburg

Gesundheit zum Verschenken Unsere Geschenkgutscheine

Feen und Eiersegen

Fastnachtsfreunde St. Martin bezaubern Erlenbach

Die Sitzung der Erlenbacher Fastnachtsfreunde ist ein Muss für all die, die auf witziges Lokalkolorit vermischt mit spitziger nährlicher Kultur stehen. Und auch Eiersegen kommen voll auf ihre Kosten.

Ober-Erlenbach/Kirdorf. 180 Eier zu kochen, muss man erst einmal schaffen. Brigitte Kolb hat sich dazu am Donnerstag wohl länger als sonst in ihrer Küche vergnügt, zumal es mit dem Kochen allein nicht getan war. Aus den knapp unter 200 Hühnerprodukten sollen nämlich Soleier werden, eine Spezialität, bei der die hartgekochten Leckereien in einer starken Kochsalzlösung eingelegt werden müssen, durch die sie konserviert und ohne Kühlung einige Zeit haltbar bleiben. Allzu lange wird das nicht nötig sein, denn bereits am Samstag sollen die Leckereien verzehrt werden. Nicht von Brigitte Kolb, die Eier sind für die Sitzung der Erlenbacher Fastnachtsfreunde St. Martin (EFFSM) gedacht, die Samstag, Sonntag und Montag den Stadtteil in Atem hält.

Generell steht ja dieses Wochenende die närrische Saison in der Kurstadt ganz im Zeichen der katholischen Faschacht, zumal neben der St. Martin-Gemeinde auch die Kolpingfamilie

St. Johannes in Kirdorf ihren traditionellen Kappenabend veranstaltet (siehe Bericht unten). Auch was den Inhalt der Sitzungen betrifft, gibt es neben der konfessionellen Anbindung weitere Gemeinsamkeiten. Eine davon ist der ausgeprägt lokale Blickwinkel. Nicht die Weltpolitik steht im Vordergrund, sondern das „Dorfgeschehen“.

Alte Bekannte im Zauberwald

Das gilt vor allem für Protokoller Joachim Wetter, der Erlenbacher Lokalkolorit auf die Schippe nimmt. Ansonsten ist die Sitzung, die erneut vom Duo Bianca Kaiser und Holger Cloos geleitet wird, ein Wiedersehen mit alten Bekannten. Brigitte Kolb wird nach dem Ableiern der Eier in der Küche des Pfarrzentrums mit Patrizia Heinz sicher wieder für etliche Lacher sorgen. Auf dem Programm steht auch Robert Winterling, der „Gitarren-Hero“ von Erlenbach.

Gespannt darf man auf Frank Falkenstein und Volker Goy sein, die 2011 als schräges Paar auftraten. Neben Sketchen und Bütenreden kommt auch das Musikalische nicht zu kurz, schließlich sind in den Reihen der St. Martin-Fastnachtler Tanzgruppen wie die niedlichen Bambinos und auch die älteren

jungen Damen, nicht zu vergessen die elfgleichen Herren vom Männerballett.

Apropos Elfen. Die EFFSM-Sitzung steht dieses Mal unter dem Motto „Im Zauberwald“. Wie bei St. Martin üblich, wird sich dieses als roter Faden durch den Abend ziehen. Das fängt an mit dem Elferrat, der im Fantasy-Outfit, die Bühne zielt; auch bei den Tanzgruppen wird das Thema zum Beispiel in einem Feentanz auftauchen; und natürlich ist die Saal-Deko ganz darauf ausgerichtet.

„Wir haben im Sommer mit den Vorbereitungen angefangen“, gibt Kolb Einblicke in den langen Vorlauf einer St. Martin-Sitzung. Danach galt es für das Deko-Team unter der Federführung von Katja Cloos, Beate Falkenstein, Patrizia Heinz und eben Brigitte Kolb, den Festsaal im Gemeindezentrum mit fantastischen Motiven zu verzieren.

Mehr will das Multi-Bühnentalent im Vorfeld aber nicht verraten – von wegen Überraschungseffekt für die Besucher der drei Sitzungen, von denen Samstag übrigens komplett ausverkauft ist. Sonntag und Montag gibt es noch vereinzelt Karten. Und vielleicht bleiben auch noch ein paar der Soleier übrig, falls die Erlenbacher diese nicht am Samstag komplett vertilgen.

Kultursitzung mit Tradition

Kolping-Kappenabende sind Kult in Bad Homburg. Und auch dieses Mal ist im Bürgerhaus einiges geboten.

Kirdorf. Karneval und katholische Kirche hängen bekanntlich so eng zusammen wie Baum und Borke. Schließlich hat das närrische Treiben auch christliche Wurzeln. Kein Wunder, dass eine der Narrenhochburgen der Kurstadt die Kirdorfer Kolpingfamilie ist. Diese sorgt seit Jahrzehnten mit ihrem Kappenabend für einen der Höhepunkte der fünften Jahreszeit. „In der heutigen Form gibt es die Sitzung seit 1976“, erinnert sich Vorsitzender Günter Ochs an die Anfänge im Bürgerhaus. Auch vor dem Zweiten Weltkrieg man bereits Kostümfeste organisiert. „Früher gehör-

te Kirdorf zum Bistum Mainz, das strahlt bis heute aus“, meint Ochs, der eifrig mitmischt, wenn Sonntag und Rosenmontag der Kappenabend steigt.

Wie jedes Jahr schlüpft das Urgestein für seinen Büttenauftritt in die Rolle eines Promis. Welche Persönlichkeit er dieses Mal verkörpert, wollte Sitzungspräsident und Fassnachtorganisator Volker Göbel nicht verraten.

Neu in der Riege der Kolping-Vortragenden ist dieses Jahr Edith Bericq-Pfiffer. Aus der Kolping-Jugend stammen Florian Ebbers und Oliver Ernst, die sich ein Zwiegespräch liefern. Im Duo treten auch Diana Emmelheinz und Annette Ochs auf sowie Martina Neumann und Peter Schollmayer.

In die Sparte musikalischer Ohren- und Augenschmaus fallen die aus drei

Männern und drei Frauen bestehenden „Tontauben“. Ausschließlich als Damen bestehen die „Kolping Böbbsche“, wie sich die Frauengruppe nennt, die Tanz und witzige Texte kombiniert. Aber auch der Nachwuchs ist schwer aktiv. Das fängt an bei den „Stöpsel“, wie die kleinste Tanzgruppe heißt, und geht über die „Lausbube“ bis zu den „Boys & Girls“ oder den „Dirty Chicks. Fehlt noch einer der Höhepunkte des Kappenabends: das Männerballett. Es schwingt die Beine, bevor Volker Göbel zum Finale seine Stimme mit einem ungetexteten populären Song ertönen lässt.

Karten gibt es vor allem für Sonntag zum Preis von 10 Euro bei Büro- und Schreibwaren Nielsen in der Friedensstraße 3 (Kirdorf) oder, falls noch vorhanden, an der Abendkasse.

BAD HOMBURG AKTUELL

Kino

Kaskade/Panda: 15 Uhr *Mein Freund der Delin* und *Alvin & Chipmunks 3*, 17.30 und 20.15 Uhr *Die liebste Freundschaft*, 17.30 Uhr *Sommer in Orange*, 20.15 Uhr *Der Gott des Gemetzels*, Seedammweg, Tel. (06172) 489209.

Kultur

Schlosskonzert: 19.30 Uhr Konzert „Mozart aka Rossini“, Schlosskirche.
Englische Kirche: 19 Uhr Warm-up, 20.30 Uhr „young friday“ mit So Green, Eintritt: 5 Euro.
Hochtaunus-Kliniken: 18 Uhr Konzert mit „Sound of Spirit“, Kapelle.
Stadtbibliothek: 11–18 Uhr, Ausstellung „Frankfurt-Auschwitz“ (bis 10.3.), Dorotheenstr. 20-24, Tel. (06172) 921360.
Stadtarchiv (Gotisches Haus): 9–12 Uhr, Tannenwaldweg 102, Tel. (06172) 37882.
Schloss: 10–16 Uhr.
Römerkastell Saalburg: 9–16 Uhr, Tel. (06175) 93740.
Museum im Gotischen Haus: 14–17 Uhr, Tannenwaldweg 102, Tel. (06172) 37618.

Baden und Wellness

Kur Royal: 10–22 Uhr, Kaiser-Wilhelms-Bad.
Seedammbad: 7–21 Uhr Hallenbad; 9–22 Uhr Sauna (gemischt), Seedammweg 7.
Taunus Therme: 9–24 Uhr, Seedammweg 10.

Märkte und Basare

Wochenmarkt: 7.30–14 Uhr vor dem Kurhaus, Waisenhausplatz, Marktplatz.

Kinder und Jugend

Jugendclub Oberste Gärten: 15–22 Uhr, Oberste Gärten 1, (06172) 399450.
Jugendzentrum Ober-Erlenbach: 17–22 Uhr, Chill Out, Homburger Str. 17.
Jugendzentrum Ober-Eschbach: 17–22 Uhr, Massenheimer Weg 6.

Senioren

DRK: 14.30 Uhr Singkreis, K.-F.-Promenade 5.
Seniorentagesstätte Dornholzhäuser: 15 Uhr Spiele, Bertha-von-Suttner-Str. 2.
Rind'sches Bürgerstift: 15.30 Uhr Konzert, Gymnasiumstr. 1-3.
AWO: 14.31 Uhr fastnachtliches Treiben, Albin-Göhrling-Halle, Massenheimer Weg.

Gottesdienste

St. Marien: 9 Uhr.

Sonstiges

HCV: 19.31 Uhr Ordensfest, Eintritt frei, Kronenhof.
Stadtführung: 15 Uhr Treffpunkt: Tourist Info u. Service, Kurhaus, Teilnahmegebühr: 3 Euro.
Stadtführung: 15 Uhr Treffen an der Tourist Info im Kurhaus, Teilnahmegebühr: 3 Euro.
Bürgerhilfe: 18 Uhr Stammtisch, Restaurant „Zur Traube“, Schwedenpfad.
Bad Homburger Altstadtfreunde: 20 Uhr Stammtisch, Haus der Altstadt, Rind'sche Stiftstr. 2.

Behörden

Recyclinghof: 7.15–12 Uhr, Georg-Scheffler-Straße, Tel. (06172) 67750, 12–18 Uhr, Kläranlage Ober-Eschbach.
Bürgerinfoservice: 7–12.30 Uhr, Landratsamt, Ludwig-Erhard-Anlage 1–4, Tel. (06172) 9990.
Finanzservicestelle: 7.30–12 Uhr, K.-F.-Promenade 8–10, Tel. (06172) 107-0.
Stadtläden im Rathaus: 8–12 Uhr, Rathausplatz 1, Tel. (06172) 1000.

Beratung und Hilfe

Caritas-Laden: 10–13 Uhr, Dorotheenstr. 9–11, Tel. (06172) 59760-0.
Diakonisches Werk Hochtaunus: 10–12 Uhr Sprechstunde, Heuchelheimer Str. 20, Tel. (06172) 308803.

Deutscher Kinderschutzbund: 9.30–11 Uhr

Klamottenschachtel, Schwalbacher Str. 5, Tel. (06172) 20044.
DRK-Kleiderkammer: 10–11.30 Uhr, K.-F.-Promenade 5.
DRK-Servicetelefon: Tel. (06172) 1295 65, K.-F.-Promenade 5.
Frauenhaus: Tel. (06172) 967400.
Kinder- und Jugend-Telefon: 15–19 Uhr, Tel. (0800) 1110333.
Vdk-Ortsverband: 9–13 Uhr, Schöne Aussicht 24, Tel. (06172) 279888.

Herzlichen Glückwunsch

Luisa Martin de Olmo und Jose Olmo, Berliner Str. 9, zur goldenen Hochzeit.

Tipps für morgen

HCV: 15.11 Uhr Kinderfasching, Eintritt 3 Euro, Kurhaus; 19.31 Uhr Clowns Night Party, Eintritt 39,50 Euro (inkl. Buffet), Hotel Steigenberger.
Club Humor: 14.11 Uhr Hoppel-Poppel-Sitzung, Bürgerhaus Kirdorf.
Aale Eschbacher: 19.11 Uhr Faschingsparty, TSG Turnhalle, Ober-Eschbacher-Str. 30.
Erlenbacher Fastnachtsfreunde St. Martin: 19.31 Uhr Faschingsitzung, Pfarrzentrum.
Jugendkulturzentrum E-Werk: 20 Uhr Poetry Slam, Eintritt 3 Euro, Wallstr. 24.

+++ Notdienste +++

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Fr. 19 bis Mo. 6 Uhr, Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Urseler Str. 33, Tel. (06172) 19292.
Zahnärztlicher Notdienst: Tel. 01805-607011.
Privatärztlicher HNO-Dienst: Fr. ab 13 Uhr, Tel. 0800-4 66 48 54 (gebührenfrei).
Elektro-Innung Hochtaunuskreis: Tel. (069) 31 07 2333.
Innung für Sanitär- und Heiztechnik: bis Mo. 7 Uhr, Tel. (06172) 26112.
Stadtwerke: Erdgas und Trinkwasser, Tel. (06172) 40 13-0.
Apothekendienst: Kur-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstr. 77, Tel. (06172) 24037.

Bad Homburg exklusiv

Zum Schluss muss Alles raus!
Geschäftsaufgabe März 2012

Tausende Leisten Stück	1,-- €
Sockelleisten massiv und foliert, viele Dekore	2,-- €
Bilderleisten - Profil- und Schnitzleisten - Bauleisten	3,-- €
Alle Laminatböden und Paneele	20%
Handläufe - Treppenstäbe - Pfosten - Möbelfüße	50%
Schiebetüren - Zimmertüren - Lamellentüren	
Arbeitsplatten - Fensterbänke - Heizkörperverkleidung	
Vieles erheblich reduziert!	50 60 70 %
Kunstdrucke - Spiegel - Betten - Ornamente	
Drechselwaren - Pflegemittel und vieles mehr	

Holzmarkt Brandt Hessering 62
Bad Homburg
Tel.: 06172/26025

GRIÖ TRENDLINE
UHREN SCHMUCK HAIRJINGE

Profitieren Sie von den hohen Goldpreisen!
Wir kaufen Ihr Altgold zu Bestpreisen – bar und sofort!

- An- und Verkauf Gold & Silber
- Reparatur
- Edelsteine
- Gravuren
- Uhrenservice
- Batteriewechsel
- Sonderanfertigung
- Ankauf von Markenuhren

goldenering FISCHER JOOP! ESPRIT D&G Amor*
GUESS ESPRIT s.Oliver Swarovski POLICE

LOUISENSTRASSE 26 · 61348 BAD HOMBURG
tel: 06172 - 9510447 info@grio-trendline.de
fax: 06172 - 9510448 www.grio-trendline.de

RÄUMUNGSVERKAUF

Am 3. März ist Schluss

Alles muss raus

Bis 50% Rabatt auf Schmuck + Silber

Bis 70% Rabatt auf Gemälde

Auch Geschäftseinrichtung zu verkaufen:

z.B. Glasvitrinen im Stil Louis XVI,
antiker Schreibtisch, Deckenlüster,
2 Juwelier-Tresore,
6 Biedermeierstühle u.v.m.

Galerie Schweizer
über 40 Jahre

Thomasstraße 2 · Bad Homburg · Tel. 06172-23796
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-13, + 15-18 Uhr und Sa 10-13.30 Uhr

DRK Kreisverband
Hochtaunus e.V.



Betreutes Reisen.

Die Welt in Farbe.
Reisen in bester Begleitung.

Bestellen Sie jetzt unseren aktuellen Katalog!

Kaiser-Friedrich-Promenade 5 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-129565 · service@drk-hochtaunus.de
www.drk-hochtaunus.de

Infos unter 0180 365 0180 Festnetzpreis 9 ct./min. Mobilfunkpreis max. 42 ct./min.
An 365 Tagen im Jahr von 7.00 – 22.00 Uhr für Sie erreichbar.